

<b>Zeitschrift:</b>	Parkinson : das Magazin von Parkinson Schweiz = le magazine de Parkinson Suisse = la rivista di Parkinson Svizzera
<b>Herausgeber:</b>	Parkinson Schweiz
<b>Band:</b>	- (2011)
<b>Heft:</b>	102: Warum die Forschung neue Ansätze braucht = Pourquoi la recherche a besoin de nouvelles approches = Perché la ricerca ha bisogno di nuovi approcci
<b>Rubrik:</b>	Nachrichten

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Für Parkinson durch den Regen gekämpft

**Unglaublich, aber wahr: Es hat im rekordtrockenen Frühjahr 2011 doch einmal geregnet – und zwar ausgerechnet am 14. Mai, als rund 500 Teilnehmende bei der fünften Auflage der karativ-sportlichen Velo-Sternfahrt PACE Race Spenden für Schweizer Patientenorganisationen sammelten.**

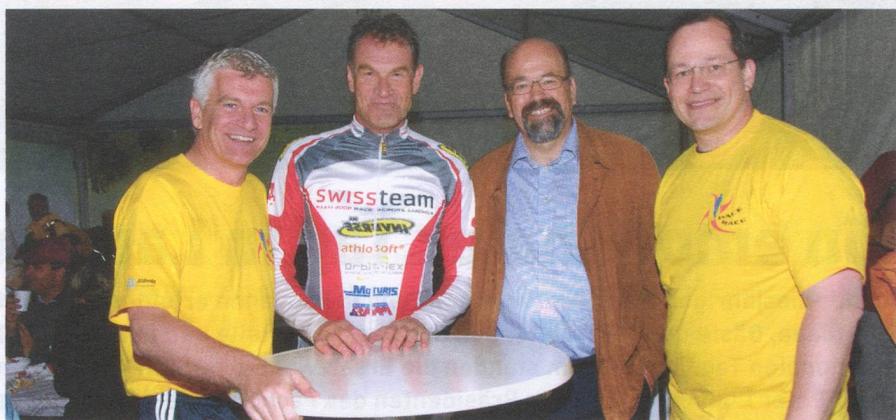
Klatschnass, müde, durchgefroren – aber glücklich. Die Anstrengung, aber auch die Befriedigung über das Geleistete war den Gesichtern von Johannes Kornacher, ehemaliger Kommunikationsleiter von Parkinson Schweiz, und Ralph Holtey, National Sales & Product Manager, Abbott AG, anzusehen, als sie am 14. Mai die Ziellinie des PACE Race 2011 in Cham überfuhren, wo sie von Joachim Eder, Gesundheitsdirektor des Kantons Zug, empfangen wurden. Stunden zuvor hatten sie sich in die Sättel ihrer Velos geschwungen, um bei der karativ-sportlichen Sternfahrt Geld für unsere Vereinigung zu sammeln.

Gemeinsam mit ihnen traten rund 500 von unterschiedlichen chronischen Krankheiten Betroffene, Vertreter von Patientenorganisationen, Ärzte und Prominente für die gute Sache in die Pedale. Auf vier Routen, die über je gut 80 km von Burgdorf,

Olten, Schaffhausen und Rapperswil nach Cham führten, absolvierten sie gesamthaft 38 000 km – jeder im Wert von einem Franken. Und Dominik Höchli, General Manager der Abbott AG, die das PACE Race organisiert und finanziert, legte noch einen drauf: «Die Geschäftsleitung hat beschlossen, den

Spendenbetrag für die Patientenorganisationen auf 50 000 Franken zu erhöhen», verkündete er unter tosendem Applaus.

Neben Parkinson Schweiz profitierten 14 weitere Patientenorganisationen vom diesjährigen PACE Race, das 2012 bei hoffentlich besserem Wetter stattfinden kann. jro



ANZEIGE

## An alle Parkinson-Betroffenen: Bleiben Sie in Bewegung!

**Mobilität ist bei Parkinson wichtiger als jede Medizin. Mit schneller passiver Bewegung (Forced Exercise) lassen sich Zittern und Steifheit behandeln – ohne negative Nebenwirkungen.**

Das neue **MOTOMed viva2\_Parkinson** ist nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen auf die Parkinsonkrankheit abgestimmt worden. Es ermöglicht dem Nutzer, mit hohen Umdrehungszahlen (bis 90 Umdrh./Min) passiv zu trainieren. Dadurch können gewisse Prozesse im Gehirn ausgelöst werden, die eine Reduktion bestimmter Symptome wie z.B. Zittern und Steifheit bewirken.

### 30 Minuten für Ihr Wohlbefinden:

- verbesserte Feinmotorik
- mehr Sicherheit beim Gehen
- gesteigerte Leistungsfähigkeit
- verminderter Tremor

**Jetzt kostenlos testen – auch bei Ihnen zu Hause!**

Unverbindliche Informationen:

Gratis-Info-Nummer: **0800 800 123** (9–17h)

Bitte senden Sie mir ausführliche Unterlagen

Name

Vorname

Strasse

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Parkinson 6.11.

Einsenden an: Rehabilitations-Systeme AG, Birkenstrasse 2, 4123 Allschwil  
Oder per Fax: 061-487 94 49 • kontakt@motomed.ch • www.motomed.ch



**Rehasys**

Für ein Leben in Bewegung